

## NDB-Artikel

**Arnoldi, Heinrich** (*de Alveldia*) Kartäuserprior, Chronist, \* Ende 1407 Alfeld/Leine, † 5.6.1487 Basel.

### Leben

A. war nach theologischen und juristischen Studien als *corsitanus urbis Romae* im Dienst der Kurie tätig und zeichnete sich als päpstlicher Notar auf dem Konzil zu Basel aus. Die Papststreitigkeiten veranlaßten 1437 seinen Eintritt in das dortige Kartäuserkloster St. Margarethental<sup>¶</sup>, das er 1449-80 als Prior leitete. Seine in Dialogform abgefaßte Klosterchronik ist für die Kulturgeschichte der Stadt Basel bedeutsam. A. ließ sich die Pflege enger Beziehungen zwischen der Kartause und den Basler Frühdruckern, besonders Johann Amerbach, angelegen sein. Noch zu seinen Lebzeiten erschien einiges seiner erbaulichen und asketischen Abhandlungen in Basler Verlagen.

### Werke

Tractatus de modo perveniendi ad veram et perfectam Dei et proximi dilectionem, Basel 1472, Neudr. v. B. Pez, Bibl. ascetica VI, Regensburg 1724; Litanía contra Turcos, Basel um 1480;

De septem festivitibus gloriosissimae virginis Mariae, daran: Soliloquium de beatissime virgine Maria, Freiburg um 1494;

De conceptione immaculata virginis Mariae, Antwerpen 1527;

Chronica foundationis Carthusiae in Basilea minori 1401-80, fortges. bis 1526 v. M. Ströulin u. G. Zimmermann (Carpentarius), hs. Kopie in d. UB Basel, gedr. in: Basler Chroniken I, 1872, S. 243, 248-305 (W).

### Literatur

ADB I;

Basler Chroniken I, 1872, S. 239 ff. u. ö.;

C. Nicklès, La chartreuse du Val Sainte-Marguerite à Bâle, Porrentruy 1903;

U. Chevalier, Répertoire des sources historiques du moyen âge, neu hrsg., Bd. 1, Paris 1905, Sp. 330;

G. A. E. Bogeng, Gesch. d. Buchdruckerkunst I, 1930, S. 377;

HBL I, 1921;

GW II, 1926, Nr. 2509-11;

Enz. Catt. I, 1949.

**Autor**

Helmut Bahlow

**Empfohlene Zitierweise**

, „Arnoldi, Heinrich“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 390  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

## **ADB-Artikel**

**Arnoldi:** *Heinrich A.*, ein Sachse, fungirte auf dem Basler Concil als Notar, trat hierauf in den Carthäuserorden und wurde Prior der Baseler Carthause. Seine Blüthezeit fällt zwischen die Jahre 1440—1480. Er schrieb ein „Chronicon Carthusiense“ nebst verschiedenen Abhandlungen erbaulichen und asketischen Inhalts (vgl. Jöcher).

### **Autor**

*Werner.*

### **Empfohlene Zitierweise**

, „Arnoldi, Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---